

150 Jahre Rudolf Steiner

Geleitwort zum Rudolf Steiner-Jahr 2011

Am 27. Februar 2011 jährt sich der Geburtstag des bedeutenden österreichischen Philosophen Rudolf Steiner (1861-1925) zum 150. Mal. Der Begründer der Waldorfschulen, der anthroposophischen Geisteswissenschaft und Pionier der biologisch-dynamischen Landwirtschaft war einer der einflussreichsten Reformer des 20. Jahrhunderts. Seine Ideen und Innovationen inspirieren bis heute Unternehmer, Künstler und Wissenschaftler auf der ganzen Welt und prägen in vielfältigen Formen unser Kultur- und Alltagsleben.

Über tausend Waldorfschulen und Kindergärten, mehrere hundert heilpädagogische und sozialtherapeutische Einrichtungen weltweit, international erfolgreiche ethische und sozial-ökologische Bankinstitute sowie zahlreiche Kliniken und landwirtschaftliche Betriebe auf allen Kontinenten zeugen davon, wie nachhaltig sich Steiners Gedanken bis heute ausgebreitet haben.

Mit Beginn des 21. Jahrhunderts haben Steiners Impulse zur ökologischen Verantwortung, zum Verhältnis von Arbeit und Geld und zur Prävention gesundheitlicher und sozialer Missstände und Nöte eine neue Brisanz erhalten. Diese Aktualität aufzuzeigen und den Eingang des «Ideen-Kosmos Steiner» in den gesellschaftlichen, politischen und intellektuellen Diskurs unserer Zeit zu fördern ist das Ziel der zahlreichen akademischen, künstlerischen und interdisziplinären Veranstaltungen und Aktivitäten, die sich im kommenden Jubiläumsjahr quer über den Globus erstrecken.

Es soll damit aufgezeigt werden, wie vielfältig Steiners Ideen heute bereits in der Welt leben, wo angewandte Anthroposophie ihre Potenziale bereits in der Praxis entfalten konnte und welche Lösungsansätze für brennende Zeitfragen sich heute aus Steiners spirituell-humanistischem Ansatz schöpfen lassen. Dies bedeutet gleichzeitig, dass mit dem Jubiläum nicht ausschließlich die Würdigung einer bedeutenden Persönlichkeit in den Vordergrund treten, sondern auch zu einem kreativen Umgang mit der Gedankenwelt Rudolf Steiners aufgerufen werden soll.

Mit der großen Doppel-Ausstellung «Rudolf Steiner – Die Alchemie des Alltags» und «Rudolf Steiner und die Kunst der Gegenwart» hatte sich das Kunstmuseum Wolfsburg gemeinsam mit dem Kunstmuseum Stuttgart und dem Vitra Design Museum bereits im Mai 2010 der Aufgabe gewidmet, mit üblichen Klischees zu Steiner aufzuräumen und einem breiten Publikum außerhalb des anthroposophischen Kontextes zu zeigen, wer Steiner war und was er alles geleistet und angeregt hat, um ihm seine Stellung – nicht nur innerhalb der Kunst- und Architekturgeschichte, sondern innerhalb der Geistesgeschichte und der Moderne überhaupt – einzuräumen und Steiner damit gleichsam zu «ent-steinern».

Am 4. November 2010 wurde das Steiner-Jahr mit einer internationalen Pressekonferenz am Goetheanum in Dornach (bei Basel) eingeläutet, zu der Medienvertreter aus zahlreichen europäischen Ländern und kulturkreative Repräsentanten der Anthroposophie aus allen Kontinenten anreisten. Zum Auftakt des Jubiläumsjahres ist im Vernissage Verlag Heidelberg ein eigenes Themenheft mit dem Titel «150 Jahre Rudolf Steiner 2011» erschienen, das ab sofort über den Buch- und Zeitschriftenhandel erhältlich ist.

Als verbindende Aktion zum Jubiläumsjahr wird überdies ein eigener Sonderzug von Köln über Steiners Geburtsort Donji Kraljevec nach Wien fahren, der interessierte Menschen auf der ganzen Welt zusammenführen und ihnen die Möglichkeit bieten möchte, Rudolf Steiners Leben auf ganz besondere Weise zu «erfahren». Der «RS 150 Rudolf Steiner Express» wird am Geburtstagswochenende Ende Februar 2011 vier Länder und 20 Städte bereisen, darunter auch Rudolf Steiners Kindheits- und Jugendorte.

Zur offiziellen Eröffnung des Rudolf Steiner-Jahres wird am 27. Februar 2011 unter dem Ehrenschutz des österreichischen Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer in der Österreichischen Nationalbibliothek (Wiener Hofburg) eine feierliche Matinée stattfinden, zu der zahlreiche geladene Festgäste erwartet werden.

Im Namen des Organisationskomitees und unserer Reisebegleiter möchten wir Sie nun herzlich dazu einladen, sich Ihren ganz persönlichen Jubiläumsfahrplan durch die rund 200 Veranstaltungen in 25 Ländern und 80 Städten von Manila über Prag und Wien bis Kapstadt und São Paulo zusammenzustellen und das Rudolf Steiner-Jahr 2011 gemeinsam mit uns zu feiern!

Mit vorzüglichen Grüßen,

Vera Koppehel, M.A.
Rudolf Steiner Archiv (Dornach, Schweiz)

Stephan Siber, M.Sc.
Allgemeine Anthroposophische Gesellschaft
Landesgesellschaft in Österreich (Wien)



Wien, am 31. Dezember 2010